

Sommerfrischen, Kurorte und Wanderdistrikte warb, die schon Großeltern und Urgroßeltern begeisterten. Betrachtet man diese schlichten und doch so eindrucksvollen Blätter von Mannheim, Heidelberg, Schwetzingen, Karlsruhe, Baden-Baden, Triberg, Freiburg, Titisee, Badenweiler usw., vom Feldberg, Belchen, Blauen u. a., so fühlt man deutlich genug, wie sehr uns heute eine Form der Darstellung werbender Art mangelt, die anzuziehen weiß, ohne pathetisch zu werden oder zu lärmern. Daß indessen auf der anderen Seite auch in unserer Zeit durchaus erfreuliche Leistungen disziplinierter Reisepropaganda möglich sind, zeigte das von Professor H. A. Bühler und seinen unter Hans Schöpflin tätigen Schülern geschaffene Panorama der Kaiserstuhl-Landschaft bei Alt-Breisach und der fröhliche „Gastronomische Bilderbogen“ des weinreichen, obstgesegneten, Küche und Keller verständnisvoll pflegenden Landes Baden, eine Arbeit des Karlsruher Graphikers und Malers Leo Faller. Eingestreut in die Tafeln an den Wänden sah man bäuerlichen Hausrat und eine sehr aufschlußreiche Sammlung alter Uhren aus der Triberger Gewerbehalle. So locker die Verbindung zwischen den Erzeugnissen schwarzwäldlerischen Gewerbefleißes und Volkstums und den Stichen, Lithographien, Handzeichnungen anmutete — es klang doch alles zusammen und fand sich in einer heiteren Note, in dem Grundakkord einer lebensnahen Gastlichkeit, deren man im schönen Reiseland der Südwestmark gar leicht gewahr wird.

H. B. Sch.

Blick von den Ruinen Sponeck  
auf die Landschaft Alt-Breisach

Views from ruins of Sponeck,  
over the landscape of Old Breisach

Panorama von Prof. H. A. Bühler und seinen  
Schülern unter Leitung von Hans Schöpflin

Panorama by Professor Hans Adolf Bühler and  
his pupils, working under Hans Schöpflin

